



SIGMA Siloxan Vlies

2099GE



I. WERKSTOFFBESCHREIBUNG

- Produktaussage:** SIGMA Siloxan Vlies, Spinnvlies aus synthetischen Endlosfasern auf Basis Polyester, thermisch gebunden.
- Verwendungszweck:** Für die Rissarmierung bzw. Verstärkung der Bewehrung von Beschichtungen auf Silikonharzbasis. Hervorragend geeignet in Kombination mit SIGMA Siloxan Streichfüller.
- Eigenschaften:**
- leicht zu verarbeiten
 - sehr guter Armierungseffekt
 - hohe Dehneigenschaft
 - verrottungsbeständig
- Zuschnittgröße:** 50 x 1 m und 10 x 0,25 m

II. TECHNISCHE DATEN

- Gewicht:** Ca. 30 g/m²
- Dicke:** Ca. 120 µm
- Lagerung:** Vor Feuchtigkeit und intensivem Licht schützen.

III. VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbehandlung: Der Untergrund muss trocken, sauber, fest, tragfähig, gleichmäßig saugfähig und glatt sein. Untergrund und vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Schichten restlos entfernen. Beiputzstellen fluatieren mit Mehrfachfluat. Mikroorganismenbefall behandeln mit SIGMA Fungisol. Sinterschichten durch Abschleifen entfernen oder durch Fluatieren anätzen.

Beschichtungsaufbau:

Grundbeschichtung:

Stark saugende, mürbe, sandende oder kroidende Untergründe sind untergrundabhängig mit SIGMA Siloxan Haftgrund oder SIGMA Siloxan Grundfestiger zu grundieren.

Spachtelung bis zur Glätte (falls erforderlich):

Tragfähige, raue, unebene Untergründe bzw. Schadstellen mit SIGMA Renovierputz oder SIGMA Putzfüller glätten.

Rissarmierung:

Gesamte Fläche sukzessive in senkrechten Streifen von ca. 1,20 m Breite satt mit SIGMA Siloxan Streichfüller vorlegen, sofort SIGMA Siloxan Vlies, ca. 5 bis 10 cm bahnüberlappend einbetten, mit Gummirakel oder Spachtelkelle (Schwedenblech) falten- u. blasenfrei andrücken. Mindestverbrauch: 450 g/m²

Nicht sofort nachrollen! Trocknen lassen!

Überlappungszonen und Vlieskanten niveauangleichend bearbeiten mit SIGMA Putzfüller. Trocknen lassen!

Nachbeschichtungen mit SIGMA SILOXAN Streichfüller, unverdünnt.

Mindestverbrauch: 400 g/m²

Zur einfachen oder zusätzlichen Verstärkung von Beschichtungen in partiellen Bereichen werden die 0,25 m breiten SIGMA Siloxan Vliesstreifen verwendet.





SIGMA Siloxan Vlies

III. VERARBEITUNGSHINWEISE

Zwischenbeschichtung:

Mit SIGMA Siloxan Streichfüller max. 5 % Wasser verdünnt.

Schlussbeschichtung:

Mit allen SIGMA Putzen und Fassadenbeschichtungen auf Silikonharzbasis.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Hinweise:

Nach der Rissarmierung bzw. Bewehrung sind mindestens zwei weitere Beschichtungen auszuführen.

Rissarmierende Systemaufbauten mit SIGMA Siloxan Werkstoffen sind für nachhaltige Rissüberbrückungen nur bedingt geeignet.

Konstruktive bzw. baodynamische Risse erfordern den Einsatz von rissüberbrückenden Systemen.

Siehe TM von SIGMA SiloxanElast Active oder SIGMA Aquadur Werkstoffen.

Kombinationen von elastischer und nicht elastischer Systeme sind möglich; weitere Hinweise auf Anfrage.

Strukturierte Untergründe sind für eine Vliesbewehrung ungeeignet.

Besonders zu beachten:

VOB, Teil C, DIN 18 363, Abschnitt 2 und 3, sowie die BFS-Merkblätter der in Frage kommenden Arbeitsbereiche.

IV. SONSTIGE HINWEISE

Entsorgungshinweise und Sicherheitsratschläge entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Da jedoch wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich ist, kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht übernommen werden. Die Eignung des Produktes ist von der Untergrundbeschaffenheit abhängig. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

Textfassung: Februar 2012